

# PLAYBACKDOLLS

## Single: Ohne das Meer



**Ohne das Meer**  
MONMAX004 (7" Vinyl)

**RELEASE** 05.07.2013

**VERTRIEB**  
Rough Trade (digital)

[www.monkeymusic.at/playbackdolls\\_ohnedasmeer.php](http://www.monkeymusic.at/playbackdolls_ohnedasmeer.php)  
[www.playbackdolls.at](http://www.playbackdolls.at)

Wer heute noch Singles veröffentlicht - richtige runde, schwarze, 7inch große Scheiben aus Vinyl -, muss entweder hoffnungsloser Nostalgiker sein, Analog-Fetischist oder von seiner Musik so überzeugt, dass ihm/ihr jedes Mittel recht ist, Aufmerksamkeit zu erzeugen. Hier trifft letzteres zu. Und dieser Song, ein Vorbote einer ganzen Reihe von „Delightful Songs“, hat genau das, was man früher „Single-Qualitäten“ nannte. „Ohne das Meer“ besitzt mehr Hit-Potential, mehr Schlager-Pep, mehr Ohrwurm-Pop als der gesamte Jahresausstoß der Musik-Schwerindustrie. Hören Sie's auch?

„Ohne das Meer“ ist ein Statement. Sowieso. Eine sommerliche Hymne an das Häusermeer, auf der Suche nach dem - Mehr? Meer? „Denn ohne das geht gar nichts.“ Einmal mehr ist hier das Duo Tini Trampler (Die Dreckige Combo) und Stephan Sperlich (78plus, Mann über Bord, Blind Idiot Gods) zugange. Nicht weiter verwunderlich, arbeiten sie doch bereits seit Jahren zusammen. Einst haben sie sich in einem fragwürdigen Etablissement zu frühmorgendlicher Stunde kennen gelernt. Nun verbinden sich im Schaffen des gemeinsamen Projekts Playbackdolls Einflüsse des französischen Chansons, angereichert mit elektronischen Klängen, Sounds und Geräuschen, die die Jetztzeit ins Spiel bringen. File under...? Ach was. Erlaubt ist, was richtig tönt und der Stimmung dienlich ist. Mit einem Hauch von Marlene Dietrich, Hildegard Knef oder Element of Crime und einem sehr emotionalen Lebensgefühl ruft diese Musik eindeutig zum Tanz, zuvorderst aber zu Beweglichkeit in den Gängen und Ganglien der eigenen Gehirnschale auf.

Dazu entschieden beitragen kann auch die B-Seite - ja, so etwas gibt es bei analogen Tonträgern - der Single: der „Summer Feel Remix“ von Wolfgang Schlögl alias I-Wolf. Hier wird das elektrische Chanson der Playbackdolls zusätzlich mit Breakbeats und Electro aufgeladen, dass es nur so kracht. Es ist, als hätte man Tini Trampler (Stimme, Synthesizer), Stephan Sperlich (Electronics, Chello), Florian Wagner (Slide Guitar), Tino Klissenbauer (Akkordeon), Bernhard Rabitsch (Trompete) und David S. Strobl (Schlagzeug) spezielle Spezialeinheiten und Stoffe kredenzt, um den Unterhaltungswert nochmals zu steigern. In annähernd absurde Dimensionen. Etwa nach dem Motto: wenn ich den See seh', brauch ich kein Meer mehr. Aber das ist natürlich blanker Unsinn. Denn: ohne das Meer geht gar nichts.

(Walter Gröbchen)

Die Single "Ohne das Meer" wird am **05.07.2013** veröffentlicht.

### Single-Präsentation:

06.07.2013 – Jazzfest Wien, Summerstage

[www.playbackdolls.at](http://www.playbackdolls.at)

### Promotion & Interview-Anfragen:

monkey., Kata Fohl, Tel.: +43(0)1 5225864-5, [kata.fohl@monkeymusic.at](mailto:kata.fohl@monkeymusic.at)